

Sitzungsberichte

des

deutschen naturwissenschaftlich-medicinischen Vereines für Böhmen

„L O T O S“.

Jahrgang 1896. Nro. 8.

Monatsversammlung vom 5. December 1896

im Hörsaal des mineralogischen Institutes.

INHALT: Geschäftliche Mittheilung des Vorsitzenden, Herrn Prof. F. Becke. — Vorträge: 1. Prof. Dr. Karl Brunner, über Indolinone, eine neue Gruppe organischer Basen. 2. Prof. Dr. R. von Wettstein, über ein subfossiles Vorkommen von *Trapa natans* in Böhmen. 3. Dr. Alfred Fischel, über Einwirkung von Temperatur und Licht auf die Pigmentzelle. — Originalmittheilung: Prof. Dr. Victor Schiffner, neue Beiträge zur Bryologie Nordböhmens und des Riesengebirges. — Bericht der mineralogisch-geologischen und der botanischen Section. — Verzeichnis der für die Vereins-Bibliothek eingelaufenen Druckschriften.

Der Vorsitzende Prof. Becke gibt bekannt, dass folgende Anmeldungen zum Beitritt erfolgt sind:

Herr Adolf Apfel, Disponent b. Ditmar, Prag II., Obstgasse.

„ Ferdinand Bondy, Prag II., Hybernergasse 5.

Frau Ferdinand Bondy, Prag II., Hybernergasse 5.

Herr Prof. Dr. Wilhelm Czermak, Prag, Weinberge, Skretag. 9.

Frl. Gertrud Haaga, Prag, Bubna, per Adr. Frau Umrath.

Herr Aurel Kiebel, k. k. suppl. Gymnasialprofessor, Brüx.

Frau Therese Moscheles, Prag II., Mariengasse 41.

Herr Gustav Neugebauer, Buchhändler, Prag II., Graben.

Karl Noback, Privatier, Prag, Belvedere, Owenetzergasse.

R. A. Parsche, Prag, Weinberge, Manesgasse 865.

Joh. M. Polak, stud. phil., Prag I., Postgasse 12.

Herr Franz Queisser, stud. mathem., Prag II., Leihamtsgasse,
k. k. Leihamt, II. Stock.

Dr. Ferdinand Rademacher, Prag.

Alfred Reach, Kaufmann, Prag II., Obstgasse.

„ Prof. Wenzel Rippl, Prag II., Aufschwemmung Nr. 6 neu.

Frau Emma Rippl, Prag II., Aufschwemmung Nr. 6 neu.

Herr Prof. Franz Ullik, Liebwerd b. Tetschen, höhere land-
wirthschaftl. Lehranstalt.

Frau Natalie Umrath, Prag, Bubna 3.

Herr Heinrich Vieltorf, Gymnasialprofessor, Prag II., Stephans-
gasse, Staatsgymnasium.

Frl. Adele Wanka, Prag II., Rossmarkt 52.

Herr Hugo Welzl, k. k. Rittmeister i. R., Prag, Smichow, ob.
Quai 768.

Hierauf folgten Vorträge der Herren Prof. Brunner, Prof.
v. Wettstein und Dr. Fischel. Der Inhalt dieser Vorträge
ist auszugsweise im Nachstehenden wiedergegeben.

Professor Karl Brunner theilt mit, dass er ein Verfahren
aufgefunden habe, welches die Darstellung einer Reihe neuer
organischer Basen, von ihm Indolinone genannt, zulässt.

Die Indolinone sind Derivate der zweifach hydrirten Indole
(Indoline), in denen zwei Wasserstoffatome durch ein Sauer-
stoffatom vertreten sind. Sie stehen also zu den Indolinen in
derselben Beziehung, wie das Pyrrolidin oder Aceton (Propanon)
zum Propan.

Das erste Indolinon erhielt der Vortragende durch mässige
Oxydation einer von ihm dargestellten Indoliumbase. Andere
Indolinone konnte er jedoch auf diesem Wege nicht erhalten, da
die entsprechenden Indoliumbasen nicht gewonnen werden
konnten.

Ausgehend von der Ueberlegung, dass ebenso, wie nach
E. Fischer's Reaction die Phenylhydrazone unter Abgabe
von Ammoniak in Indole übergehen, auch die Bildung der
Indolinone aus den entsprechenden Phenylhydraziden
unter Austritt von Ammoniak möglich wäre, gelang es ihm,
das Methylphenylhydrazid der Isobuttersäure durch Erwärmen
mit trockenem Kalk auf circa 200° C. in das *n*-Methyl-3,
3-Dimethylindolinon überzuführen.

Auf gleiche Weise wurde aus dem Methylphenylhydrazide der Propionsäure das *n*-Methyl-3 Methylindolinon und aus dem Phenylhydrazide der Isobuttersäure das 3, 3-Dimethylindolinon erhalten.

Die bisher erhaltenen Indolinone zeichnen sich durch gute Krystallisationsfähigkeit und Beständigkeit aus; sie lassen sich unzersetzt bei gewöhnlichem Drucke destilliren. Die beiden Indolinone der Isobuttersäure werden selbst durch Permanganatlösung nicht verändert. Saure Oxydationsmittel bewirken bei genügend starker Concentration das Auftreten auffälliger Färbungen; so geben alle Indolinone in concentrirter Schwefelsäure gelöst mit einem Körnchen Bichromat oder Braunstein eine intensiv rothe Färbung, die bald in eine violette, endlich blasse übergeht.

Die Reaction, welche bei den erwähnten Säurehydraziden eine gute Ausbeute an den entsprechenden Indolinonen zuliess, scheint auch noch auf viele andere Hydrazide anwendbar zu sein und demnach zu einer Reihe von organischen Basen zu führen, welche mit Rücksicht auf ihre nahe Beziehung zu den Körpern der Indigogruppe sowohl für den physiologischen wie auch für den technischen Chemiker von grossem Interesse sind.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [44](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzungsberichte des deutschen naturwissenschaftlich-medicinischen Vereines für Böhmen "Lotos" Jahrgang 1896 Nro. 8 249-251](#)